

## Medienmitteilung

Zug, 20. September 2021

### Die KI-Gruppe Mindfire baut oberste Führungsriege massgeblich aus

Die Mindfire Gruppe rüstet sich mit der Aufnahme zweier Verwaltungsrätinnen und dreier neuer Stiftungsratsmitglieder für das Rennen um künstliche Intelligenz. Mindfire vernetzt Talente auf der ganzen Welt mit dem Ziel, menschenähnliche künstliche Intelligenz herzustellen und neue Erkenntnisse hierzu gewinnen zu können.

Die Vernetzung der globalen Forschungstätigkeit zur künstlichen Intelligenz ist das erklärte Ziel von Mindfire. Zu diesem Zweck prüft Mindfire derzeit mit jungen Talenten aus der ganzen Welt, wie ein globales Kontrollzentrum für künstliche Intelligenz (KI) in den Schweizer Alpen ermöglicht werden kann<sup>1</sup>. Nun haben sowohl die Mindfire Stiftung als auch die Mindfire AG ihre personellen Ressourcen aufgerüstet, um den Ansprüchen an eine global ausgerichtete Organisation gerecht zu werden. Daniela Landherr, Head of Talent Engagement EMEA bei Google, stösst als Verwaltungsrätin zur Mindfire AG. Mit ihrer langjährigen Erfahrung in den Bereichen Führung, Unternehmenskultur, Executive Client Management und People Operations nimmt sie eine wichtige Rolle für die zukünftige strategische Ausrichtung des Unternehmens ein. Ebenso Teil des Verwaltungsrates der Mindfire AG ist neu Judith Wiesinger, ehemals Head of Internationalisation & Member of the Management Team bei Magic Leap, ein Unternehmen, das sich auf Virtual Reality (VR)-Displays und Technologien spezialisiert hat. Judith Wiesinger verfügt über mehr als 15 Jahre Berufserfahrung im Bereich Innovation in verschiedenen Branchen, mehr als sieben Jahre Führungs- und Managementenerfahrung und mehr als drei Jahre Erfahrung in der strategischen- und digitalen Innovationsberatung auf höchstem Niveau.

Für noch mehr Zugkraft sorgt die Wahl von Corinna Adler, Geschäftsführerin der USZ Foundation und ehemalige Head Partnerships der ETH Zürich Foundation, im Stiftungsrat der Mindfire Stiftung. Sie verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich Philanthropie und im Stiftungswesen und ist damit eine wertvolle Ergänzung für Mindfire. Mit der Wahl von Tobias Häckermann, Gründer und CEO von Sherpany, und Martin Wyss, erfolgreicher Unternehmer und Seriengründer, runden zwei global tätige Tech-Experten den Mindfire Stiftungsrat ab. Während Tobias Häckermann seine Stärken im Bereich Unternehmertum, Innovation und Digitalisierung auf Unternehmensebene in die Stiftung mit einbringt, leistet Martin Wyss einen wichtigen Beitrag als Berater und Mentor unter anderem in den Bereichen E-Sports, Gaming, KI und digitale Transformation.

*«Insbesondere die Bereiche E-Sports, virtuelle Realität und Kollaboration sind wichtige Eckpfeiler für die Entwicklung menschenähnlicher künstlicher Intelligenz. Mit der verstärkten Führungsriege haben wir international versierte Unternehmerpersönlichkeiten und Top-Expertinnen aus Hochschulwesen und Techkonzernen eng an unserer Seite»,* erklärt Pascal Kaufmann, Präsident des Mindfire-Stiftungsrates und Gründer der Mindfire Gruppe.

Als weitere Highlights im Jahr 2021 stehen die Verkündung des [Swiss AI Awards 2021](#) und des [Swiss AI Index](#) anfangs Dezember auf der Agenda.

<sup>1</sup> <https://www.mindfire.global/media>

## Die Mindfire-Stiftung

Die Mindfire-Stiftung betreibt Forschung im Bereich der künstlichen Intelligenz mit dem Ziel, diese herzustellen und neue Erkenntnisse hierzu gewinnen zu können. Mindfire identifiziert und selektiert dazu systematisch die weltweit führenden Forschenden im Bereich der künstlichen Intelligenz und bindet diese in das stiftungseigene Programm ein.

## Mindfire Gruppe

Gubelstrasse 11  
6300 Zug  
Schweiz  
media@mindfire.global  
mindfire.global

## Medienkontakt

Pascal Kaufmann, Präsident des Mindfire-Stiftungsrats, Tel. 079 426 31 94,  
[pascal.kaufmann@mindfire.global](mailto:pascal.kaufmann@mindfire.global)

## Neue Mitglieder des Mindfire AG Verwaltungsrates



Daniela Landherr



Judith Wiesinger

## Neue Stiftungsratsmitglieder der Mindfire Stiftung



Corinna Adler



Martin Wyss



Tobias Häckermann